

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 76 (1950)  
**Heft:** 16  
  
**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DEN GAZETTEN

### Verkaufsprinzip

Wir sind überzeugt, daß unsere Verpflichtung dem Kunden gegenüber nach Kaufabschluß nicht erlischt.

Ford-Prinzip: Billig in der Anschaffung  
Lange Lebensdauer bei einem Maximum an Unterhaltskosten

«Fort mit dem Prinzip!»

Das Abendessen machte der Kreuzküche alle Ehre und seine Verbindung mit einem guten Tropfen schuf bald die ungezwungene und kameradschaftliche Atmosphäre, die dem ganzen Abend den Stempel aufdrückte. In ununterbrochener Reihenfolge lösten sich die Kurzreferate, im launigen „Surchabisstil“ gehalten, ab, und besonders die Beiträge der Gäste, vorab eine sinnliche Betrachtung von Herrn Nationalrat ~~XXXX~~, ernteten den Beifall der Tafelrunde.

Die scheinen ein Erotikum in den Surchabis getan zu haben!

Wir sind dem Organisten, ~~XXXX~~, dankbar, dass er uns zu seinem 30jährigen Dienstjubiläum einen Orgelabend geschenkt hat. In dieser langen Zeit ist er mit seinen 3000 Pfeifen aufs innigste verwachsen. Registriertechnisch am schönsten gelang ihm wohl die Choralpartita: Jesu, meine Freude, von J. G. Walther. Wie

Hoffentlich geht ihm die Luft nicht aus!

Skis. In den Abfahrten mußte ich ordentlich die Stöcke gebrauchen, um das Tempo noch zu vergrößern. Das hat mich auf die Dauer ermüdet.

Ernst ~~XXXX~~: Diesen Lauf mußte man mit dem Kopf laufen, sowohl in bezug auf die technischen Schwierigkeiten wie hinsichtlich der Kräftedosierung in den Steigungen. Mir behagte die harte Piste sehr.

Scheint den entsprechend harten Kopf gehabt zu haben!

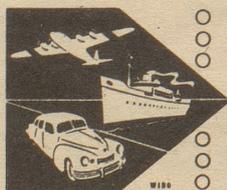
Zu verkaufen

sehr schöne 375b

### Fasnacht-Decorations

„Am Golf von Biscaya“ für kleineres Restaurant. Kann bis 26. Februar stehend be-  
schafft werden.

Nachher muß man sich hinlegen!



Gegen Erbrechen  
bei  
Reisekrankheit  
**VOMEX**

Packungen à 10 + 20 Tabl.  
in Apotheken erhältlich

AMINO AG. Neuenhof/Aarg

Herrenhemden nach Maß

Gegründet 1900

Festgemauert in der  
Erden / Steht das 1900  
gegründete Herren-  
hemd!

Ich suche

### Belanntschäft

zwecks späterer Heirat  
mit liebem Fischmann,  
bis 50 Jahre, katho-  
lisch, in gut. Position.  
Ich bin gut präsentie-  
rende Krebsfrau, 39  
Jahre.

Gibt sicher Krebskinder-  
chen mit Fischschwänzen!

### Orthopädische Neuheit

zu verkaufen, oder  
finanzkräftiger

### Partner

gesucht (Fußstütze).  
Zur Massenschäufelung  
billiger und

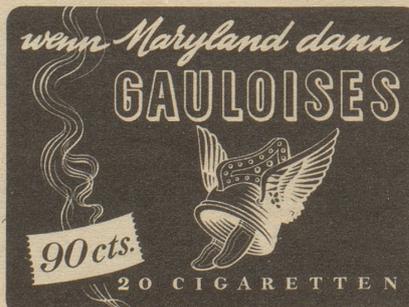
Die Fußstütze  
des Hausherrn!

### Walter Kocks

Heidelberg

LIEDER- u. ARIENABEND  
bzgl. u. fließ. Wass., dir. a. Wald  
20 Uhr. Saal der Sendestelle,  
Marstallstraße 6

Kurz alles, was es zu einem  
Lieder- und Arienabend braucht!



Sie werden Gelegenheit haben, einmal Blasmusik von einer  
anderen Seite kennen zu lernen. So hören Sie neben Werken  
von Altmeister Joh. Seb. Bach, solche von Giuseppe Torelli

Lieber nicht!

Gerüchte über Schweizer Anleihen. In den Westzonen lief  
das Gerücht um, daß Verhandlungen über eine schweizerische An-  
leihe in Höhe von 250 sfr an die Bundesbahn gepflogen würden.

Eine radikale Sanierung!

Heute kommt der Weltmeister im Dienstpistolen-  
schießen, Polizeikorporal ~~XXXX~~, statio-  
niert in Romanshorn, mit dem 6-Uhr-Zug von Buenos  
Aires her in Frauenfeld an. Die Kantonspolizei wird  
ihn festlich empfangen und im „Bahnhof“ mit ihm den

Es lebe der 6-Uhr-Zug von Buenos Aires!

wie z. B. Materialtransporte, nicht mitverrechnet  
sind. Man wird mit 100 000 Fr. rechnen müs-  
sen. Wenn das Projekt Gestalt annimmt, wird  
das Wandern des Schullokales auf Rigiflösterli  
und Firt und in ungeeigneten Räumen ein Ende  
haben und die Schule im Mittelpunkt des Ein-

Das Wandern ist des Schullokales Lust!

Eines Morgens, als der teure Gatte nicht wie  
sonst genau auf die Minute die Haustür aufge-  
schlossen hatte und auf den Anruf Antoniens  
ganz still in seinem Bette blieb, merkte sie, daß  
er sie mittels eines Herzschlages zur Witwe in  
den immerhin besten Jahren gemacht hatte, welsch  
letzterer Umstand sie aber nicht davon zurückhielt,

Der Lose!!!

Dem Tode nahe schaut er in gewählten Augen  
sein Schicksal. Es bedeutet Entsagung und Dienst.  
Karoline will, gegen Schmermut ringend, auf dem  
Landgut einer Freundin, als sie Creuzers Ent-  
schluß vor Drittpersonen erfährt. Dadurch ent-

Fasten! Fasten!

21.40 Alfred Desenclos: Quintett  
(Preis von Rom 1942), gespielt  
vom Quintett Chaillay-Richez.

22.15 Lieder von Marcel Delannoy  
singt E. Schenneberg (Mezzoso-  
pbran). Am Klavier der Pianist.  
1. La Mer et la Mort. 2. Je n'aime  
pas la rue Saint-Martin. 3. Le so-

..., den kein Mensch dort ver-  
mutete!

mit **Dobb's**  
**RASIERCREME**  
rasieren Sie sich  
schneller u. besser

IN ALLEN GUTEN FACHGESCHAFTEN - PARFA S.A. ZCH.